

Adventskalender mit Nürnberg-Motiven

Alexander Befelein gestaltete die Blätter — Lions Club unterstützt Weihnachtsaktion „Freude für alle“

Nürnberg-Motive des Künstlers Alexander Befelein schmücken den Sternschnuppen-Adventskalender 2014, mit dem der Lions Club Nürnberg-Franken die Weihnachtsaktion „Freude für alle“ und zwei weitere Initiativen unterstützt.

Mit seinen filigranen Zeichnungen versucht Befelein, den besonderen Charme der Altstadt und ihrer bedeutenden Denkmäler einzufangen. Statt, wie in den Vorjahren, einer einzelnen Stadtansicht finden sich auf dem diesmal in winterlichem Weiß gehaltenen Kalenderblatt mit 24 Türchen der Schöne Brunnen, das Nassauer Haus und St. Lorenz.

Spielerische Umsetzung

Ohne sich akribisch in Details zu verlieren, überzeugt der bald 62-Jährige mit seiner spielerischen Art des Umgangs mit der Tradition. Geboren in Bremen, ist Befelein doch tief in der Region verwurzelt: Sein Großvater war Branddirektor in Nürnberg, er selbst wuchs zwischen Vach und Erlangen auf, kickte beim 1. FCN, studierte an der Münchner Kunstakademie – und blieb in der Landeshauptstadt. In der Galerie Voigt, die seine Nürnberg-Ansichten anbietet, war auch Werner Stimpfle von den Lions auf Befelein aufmerksam geworden – und konnte ihn rasch für das Benefiz-Projekt gewinnen.

Wie bereits in den Vorjahren, erscheint auch der Adventskalender 2014 in einer Auflage von 8000 Stück, die zum Preis von fünf Euro verkauft werden. Jedes Exemplar nimmt mit einer entsprechenden Nummer zu-



So sieht der neue Kalender aus, den Holger Schmidt, Roland Müller, Werner Stimpfle, Hartmut Henschel und Peter Kuczynski vom Lions Club (v. l.) sowie Künstler Alexander Befelein (2. v. re.) vorstellen. Foto: Horst Linke

gleich an einer großen Adventsverlosung teil; als Preise haben Geschäfte und Sponsoren 509 Einzellöse im Gesamtwert von rund 32000 Euro gestiftet. Hinter jedem Türchen steht, was am jeweiligen Tag zu gewinnen ist, darunter Karten für Konzerte, Theateraufführungen und Sport-

events, Waren- und Einkaufsgutscheine sowie Hotel- und Reisegutscheine.

Die Nummern der Glückslose werden täglich in den *Nürnberger Nachrichten* veröffentlicht. Erhältlich sind die Sternschnuppen-Adventskalender spätestens ab 31. Oktober in zahlreichen beteiligten Fachgeschäften,

vor allem in den Nürnberger Filialen von „Der Beck“ sowie erstmals auch in der Geschäftsstelle der *Nürnberger Nachrichten* in der Mauthalle. Wegen der begrenzten Auflage waren die Adventskalender in den vergangenen Jahren bereits Mitte November vergriffen. *woh*